

Rache an Sasuke Uchiha

SasuHina, SasuIno, ShikaIno, NaruSaku, SasuSaku, Gaalno,
ShikaTema; ect.

Von abgemeldet

Kapitel 11:

Der letzte Sommerferientag von: Sasuke Uchiha.

„Sasuke, hast du schon was neues von Itachi gehört?“

Fragte Sasori und lehnte sich an den Türrahmen.

Bei der Frage die Sasuke bekam wurde er sehr nervös und versuchte auszuweichen.

„N-..Nein, seid Makoto ihn, .. du weißt schon, hat er sich kaum gemeldet aus Suna.“

Fragend hob der Ältere eine Braue und wirkte leicht irritiert. Sasuke ging nun endgültig zu Tür und versuche den Typen los zu werden.

„Hey, ich hab' heute noch was wichtiges vor. Kannst du nicht Deidara oder so mit deinen Fragen nerven, Junge?“, gab der Uchiha gereizt von sich und schloss anschließend die Tür vor Sasoris Nase.

„Oh nein, oh nein, oh nein! Shit! Warum kann nichts gut laufen!?“

Eine Denkfalte legte sich auf Sasuke Stirn und er ging auf und ab.

Das er heute mit *dem* einen Mädchen schluss machen musste, ist ein Skandal. Noch schlimmer, wenn Neji dies erfährt, wie wird er reagieren? Er ging in sein Zimmer und legte sich auf sein Bett. Plötzlich spürte er etwas wie ein glattes Buch unter sich. Widerwillig erhob sich Sasuke und sah sich es genauer an, es war ein Fotoalbum- von Hinata! Beim umblättern auf die erste Seite entdeckte er einen Zettel.

*Ich hoffe du weißt was heute ist,
Sasuke-Kun! Es ist wichtig, dass du es weißt,
hier ist mein Geschenk an dich.*

*Kuss,
Hinata! <3*

Natürlich wusste er was heute war, ihr Jahrestag. Es musste heute geschehen, kein

anderer Tag konnte es so gut bringen wie dieser hier. Wenn sein Plan scheitern sollte, dann war es so gut wie zu ende mit ihm. Und wieder blätterte Sasuke weiter, dann entdeckte er es- Ihr erstes Bild.

Es war Hinata und er im Kindergarten, sie trug ein Häschenkostüm und er ein Katzenkostüm, weswegen er damals die Schikanen von Naruto und Kiba ertragen musste. Hinata jedoch war es egal was er trug, egal was er war. Auf der nächsten Seite bekam ein Bild seine Aufmerksamkeit, auf dem Naruto die Hyuga und er selbst waren. Dies war in der sechsten Klasse, Klassenfahrt. Nichts besonderes, ein Ausflug zu einem Bauernhof. Sasuke lag im Heu und sieht genervt zu Naruto, der ihn auslachte und Hinata, die schüchtern lächeln musste. Er konnte sich daran so gut erinnern, dieses Bild schoss Kiba mit seinem Handy.

„A-also, H-hinata, .. was ich dir sagen wollte..-“

Naruto kratzte sich an seinem Hinterkopf und sah verlegen zur seite. Hoffnungsvoll und mit leicht erröteten Wangen blickte Hinata ihn erwartungsvoll an.

„Ja?“

Fragte sie anschließend ruhig.

„Hinata Hyuga! Ich ma-“

„Hey, Naruto! Lächel mal zu mir rüber, du auch, Hinata! W-..Was macht hier da, doch nicht etwa- Oh~ Naruto~, du schlingel du..~“

Schrie Kiba lachend zu ihnen rüber.

„K-kiba-kun!“

Quietscht das Mädchen und errötete nur mehr.

Wieso konnte nie was klappen, fragte sich Naruto.

Der Uzumaki stellte sich schützend vor der kleinen Hyuga, sah den Inuzuka wütend an und biss die Zähne zusammen.

„Kiba-Baka, verschwinde!“, rief der Blondschof aufgebracht.

„Ey, seht mal, da ist Sasuke - bei den Schweinen- Haha!“

Gackert Karin mit erröteten Wangen und zeigte auf den Uchiha. Blitzschnell drehte er sich zu Hinata und Naruto um, die ihn fragend ansehen. Dies zu recht, Sasuke war derjenige der sich mit Händen und Füßen gewehrt hat, in den Stall oder auf den Bauernhof zu gehen.

„Sa-sasuke-kun.“

Die Hyuga hielt sich ihre zarte und kleine hand vor dem Mund und kicherte.

Ihr kichern war so niedlich, das Sasuke über seine eigenen Beine stolpert und anschließend nach hinten, geradewegs in einen Heuhaufen stolpert.

„Bahaha-Teme du Tollpatsch!“

Naruto legte einen Arm um Hinata und lachtelachte ihn aus, als er zeitgleich mit den Finger auf ihn zeigte

Während Kiba ein bild davon schoss.

Der Uchiha knirscht die Zähne, wie konnte er sich nur so blamieren? Das nächste Bild ließ ihn etwas erröten. Es war das erste Date von ihm und Hinata, das ging von vorne bis hinten NUR schief! Erst gab's kein Essen, dann stießen Kankuro und Kiba dazu, später hatte er Hinata an der *falschen* Stelle begrabscht, was ja natürlich von dem Foto-Freak Kiba aufgenommen wurde.

„Baka..“

Zischte er in Gedanken an Kiba.

--

Er blätterte noch eine Stunde darin herum, bis er schließlich zum letzten Bild kam. Auf dem Foto küsste er die Stirn von Hinata, mit rosa Wangen. Anstatt, dass er glücklich wurde, machte sich Trauer in ihm breit.

Stimmt ja- HINATA! Er hatte die Zeit vergessen, das Treffen.

Er rief die Hyuga an, zog sich um, blieb aber vor seiner Haustür stehen.

„Danke..“

murmelte er noch leicht zittrig und verließ endgültig seine Wohnung, um zum Spielplatz zu gehen.